

Gottesdienste:

Samstag, 11.11.: Heiliger Martin

18.00 Heilige Messe in Christ-König (go)

als Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern und ihren Familien

18.00 Heilige Messe in St. Godehard (cm)

mit den Kommunionkindern und ihren Familien; anschl. Begegnung und Aktion zu St. Martin

18.00 Hl. Messe in Meckelfeld, St. Altfrid (mk/mp)

Sonntag, 12.11.: 32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Aufgaben der Gemeinde

Schrifttexte: L1: Weish 6,12-16, L2: 1 Thess 4,13-18, Ev: Mt 25,1-13

09.00 Hl. Messe in Bleckede, Maria Königin (cm)

10.00 Heilige Messe in St. Marien (svdh)

10.30 Ökumenischer Friedensgottesdienst

in St. Stephanus (jh)

10.45 Hl. Messe in Dahlenburg, St. Michael (cm)

anschl. Kirchturmtreffen und Gräbersegnung

11.00 Hl. Messe in Winsen, Guter Hirt (mk)

15.00 Familiengottesdienst in St. Stephanus

(Jutta Segger), anschl. Familiennachmittag und kleiner Laternenumzug zum St.-Martins-Fest

17.00 Beichtgelegenheit in St. Marien

17.15 Rosenkranzgebet in St. Marien

18.00 Heilige Messe in St. Marien (cm)

18.00 Heilige Messe in kroat. Sprache in St. Steph.

Dienstag, 14.11.:

18.30 Abendandacht: „Gut teilen“ in St. Godehard

(Regina Wochnik)

Mittwoch, 15.11.: Heiliger Albert der Große

08.30 Eucharistische Anbetung in St. Stephanus

09.00 Heilige Messe in St. Stephanus (go)

16.00 Ökumen. Gottesdienst im Städt. Klinikum

(forster/paland/köster)

19.00 Friedensandacht in St. Stephanus (hstr)

Donnerstag, 16.11.:

09.00 Heilige Messe in St. Marianus (mk)

10.15 Wort-Gottes-Feier im Domicil Lüneburg

(so/demele)

15.00 Hl. Messe in Bleckede, Maria Königin (go)

Freitag, 17.11.: Heilige Gertrud von Helfta

09.00 Ökumen. Morgenandacht in St. Stephanus

10.30 Wort-Gottes-Feier, Seniorenresidenz

INSANTO in Bardowick (so)

14.15 Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit (go) und

15.00 Heilige Messe in St. Stephanus (go)

18.30 ökumen. Friedensandacht in der Johanneskapelle in Adendorf

Samstag, 18.11.: Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul

09.30 Gottesdienst der russ.-orth. Gem. in St. Steph.

17.00 Hl. Messe in Neuhaus, Mariä Himmelf. (cm)

15.30 Rosenkranzgebet (Santo Rosario) in spanischer Sprache und

16.00 Heilige Messe (Santa Misa) in span. Sprache in St. Marien

18.00 Heilige Messe in Christ-König (mk)

18.00 Wort-Gottes-Feier in St. Godehard (Wochnik)

Sonntag, 19.11.: 33. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Diaspora-Kinder- und Jugendhilfe

Schrifttexte: L1: Spr 31,10-13.19-20.30-31, L2: 1 Thess 5,1-6, Ev: Mt 25,14-15.19-21 od. Mt 25,14-30

10.00 Heilige Messe in St. Marien (mk)

+ Eduard und Mathilde Semmler (Jahresged.)

10.00 Hl. Messe in Dahlenburg, St. Michael (svdh)

10.30 Heilige Messe in St. Stephanus (go/mp)

11.00 Heilige Messe in Winsen, Guter Hirt (cm)

14.15 Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit und

15.00 Heilige Messe in polnischer Sprache

in St. Stephanus (go/so)

17.00 Beichtgelegenheit in St. Marien

17.15 Rosenkranzgebet in St. Marien

18.00 Heilige Messe in St. Marien (cm)

+ Dietrich Campowsky (Jahresgedächtnis)

Vermeldungen:

Mitmachen beim Krippenspiel in St. Marien: Am 24.12. wird um 15.30 Uhr ein Gottesdienst mit Krippenspiel für Eltern und Kinder gefeiert. Welche Kinder möchten gerne mitspielen? Die Probentermine sind: Fr., 24.11., und Fr., 8.12., jeweils von 16 bis 18 Uhr und Generalprobe am Sa., 23.12., 14 bis 16 Uhr. Anmeldungen bitte **bis zum 20.11.** bei: zelass@kath-kirche-ig.de

Ab sofort wird der Advents-Kalender „**Der andere Advent**“ zum Preis von 9,50 € zum Verkauf angebo-

ten: Im Pfarrbüro St. Marien zu den üblichen Öffnungszeiten oder (nach Vorbestellung, Tel. 603090) nach den Messen an allen Kirchorten.

Die Stiftung „Kirche & Caritas – stark für Lüneburg“ verkauft wieder den fair gehandelten „echten“ **Schoko-Nikolaus** im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste in St. Marien am 19.11., 26.11. und 3.12.2023. Seit 10 Jahren konnten wir den Preis stabil halten. Nun kostet der Nikolaus 2,50 € pro Stück. In St. Stephanus kann der Nikolaus am 2.12. nach der Rorate-Messe erworben werden.

Alle Eltern und Angehörige, die um Kinder trauern, die nicht leben konnten, lädt die Klinikseelsorge zur **Gedenkfeier für „Sternenkinder“** am Mi., 22.11., um 14.30 Uhr auf dem Zentralfriedhof ein. Um Anmeldung wird gebeten: martina.forster@klinikum-lueneburg.de oder Tel. 04131 / 77 25 77.

Herzliche Einladung an alle Interessierten jeden Alters zu vier **Frühlichtern im Advent!** Jeweils mittwochs am 29.11., 6., 13. und 20.12. um 6.20 Uhr treffen wir uns in der Kapelle in St. Marien zu einer Adventsandacht und frühstücken im Anschluss daran gemeinsam im Gemeindehaus. Thematisch wird es um Menschen aus dem Lukasevangelium gehen, die schon vor der Geburt Jesu genannt werden und die uns Impulse für die Adventszeit mitgeben.

Die **Kolpingfamilie Lüneburg** ruft bis 3.12. wieder zur Abgabe von gut erhaltenen und gesäuberten Schuhen (paarweise gebunden) im Kirchenvorraum von St. Marien auf. Die Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet die Schuhe und fördert mit dem Erlös Berufsbildungszentren, Sozialprojekte und religiöse Bildung. Herzlichen Dank!

Die **Kolpingfamilie Lüneburg** lädt alle Mitglieder zum traditionellen **Grünkohlessen** am 26.11. um 12 Uhr ein. Infos und Anmeldung: 04131 / 15 78 12.

Das Team der **Sternsingeraktion 2024** sucht alte Kochtöpfe zum Transportieren der Weihrauchfässchen bei den Besuchen. Bitte bei Christof Zelaß Tel.: 60 30 910 melden. Vielen Dank!

Wer hilft dem Christkind? Auch in diesem Jahr startet das Jugendteam der kath. Kirchengemeinde im ökumenischen Zentrum St. Stephanus die **Geschenkeaktion für Kinder** aus Familien, die sich Weihnachtsgeschenke nicht wirklich leisten können. Wer dies als Geschenkpate oder -patin unterstützen mag, melde sich bitte bei Jutta Segger, Tel.: 04131 / 60 30 914 oder segger@kath-kirche-lg.de

Sie erhalten dann einen Wunschzettel eines Kindes mit Vornamen, Alter, Geschlecht und einem Wunsch bis 25 €. Das Geschenk können Sie bis zum 3. Advent (17.12.) bei Frau Segger im Pfarrhaus St. Marien abgeben. Im letzten Jahr konnten sich so 180 Kinder über tolle Geschenke freuen. Ganz herzlichen Dank!

Die Evangelische und Katholische **Hochschulgemeinde** lädt ein zur Veranstaltung: „**Künstliche Intelligenz** zwischen Nützlichkeit und Gefährdung menschlicher Zukunft“ am Mi., 22.11., 18.15 Uhr im Audimax der Leuphana, Zentralgebäude. KI wird unsere Zukunft maßgeblich beeinflussen. Welche Chancen, welche Gefährdungen, welche ethischen Fragestellungen kommen auf uns zu? Woraufhin wird sich Menschsein mit KI entwickeln? Referent*innen: Frau Prof. Dr. Judith Simon (Ethik Informationstechnologie, Uni HH, Mitglied Deutscher Ethikrat), Prof. Funk (Wirtschaftsinformatik, E-Business, Forschungszentrum Digitale Transformation, Leuphana Univ.). Podiums-Gesprächspartner*innen: Lisa Tran (Stud. Wirtschaft (IBAE) und Psychologie, Leuphana Univ.), Paul Glöckner (Stud. Politikwissenschaften, Leuphana Univ.). Moderation: Dr. Nikolas Dierks (Philosoph, Leiter des Zertifikats digitale Ethik, Leuphana Professional School).

Herzliche Einladung zur **Basisschulung „Prävention von sexualisierter Gewalt“** für Ehrenamtliche und Interessierte in Uelzen in der Pfarrgemeinde Zum Göttlichen Erlöser (Alewinstraße 31) am Mo., 13.11., und Mo., 20.11., jeweils 18.30 bis 22.00 Uhr. Die nächste **Basisschulung** in St. Marien wird Mo., 15.1., und Mo., 22.1.2024, jeweils 18.30 bis 22 Uhr in St. Marien stattfinden.

Falls die Basisschulung fünf Jahre zurückliegt, kann an **Auffrischungsschulungen** teilgenommen werden:

Online per ZOOM: Mo., 13.11., 17.30 bis 21.00 Uhr, oder Auffrischungsschulung (Thema: „Soziale Medien“) im Gemeindehaus St. Marien am Fr., 17.11., von 18.00 bis 22.00 Uhr. Anmeldungen für alle kostenfreien Schulungen über die Internetseite des Bistums Hildesheim: www.praevention.bistum-hildesheim.de (/Schulungen).

Die ev. und kath. Seelsorge in der **Psychiatrischen Klinik Lüneburg** möchte Patientinnen und Patienten wieder eine weihnachtliche Freude in Form eines **Weihnachtspäckchens** bereiten und sucht dafür Spenderinnen und Spender. Der Inhalt des Päckchens sollte den Wert von 20 € nicht überschreiten, kleine praktische Dinge wie Kleinigkeiten zum Anziehen (neuwertige Winteraccessoires), nichtalkoholische Süßigkeiten, Schreib- oder Körperpflegeartikel, kleine einfache Spiele o.ä. beinhalten. Bitte beschriften Sie die Päckchen mit „F“ (für eine Frau) oder „M“ (für einen Mann). Die Abgabe der Päckchen ist ab sofort bis Fr., 15.12., im Pfarrbüro St. Marien, Friedenstr. 8, möglich. Sie werden von uns an das PKL weitergeleitet. Herzlichen Dank!

Handysammelaktion: Wussten Sie, dass in 41 Handys so viel Gold ist wie in einer Tonne Golderz, das überwiegend von Kindern im Kongogebiet abgebaut wird? Das kirchliche Hilfswerk missio ruft daher bis 10.12. zu „**Wochen der Goldhandys**“ auf. Im Vorraum der Kirchen St. Marien, Christ-König in Adendorf, in St. Stephanus und in der Kita St. Marien liegen Sammeltüten für alte, nicht mehr gebrauchte Handys und Ladegeräte aus. Wir bitten Sie, diese dann in die Sammelkartons (in St. Marien bitte in den Pfarrhausbriefkasten!) bis zum 10.12. abzugeben. Der AK Laudato Si hofft auf breite Unterstützung. Infos: Diakon Blankenburg, Tel. 04131 / 60 30 913

Verstorben ist:

Frau Gertrud BEHR, geb. Lubczyk, 85 J. aus Wendisch Evern.

HERR, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie leben in deinem Frieden. Amen.

DIE WOCHE

vom 12.11. bis 19.11.2023

in der kath. Pfarrgemeinde
St. Marien

www.katholische-kirche-lueneburg.de



Liebe Gemeinde, liebe Gäste,

der Krieg im Heiligen Land und in Gaza macht wohl viele von uns fassungslos. Einerseits ist der Terror der Hamas absolut zu verurteilen, andererseits stellt sich für viele die Frage, welche Reaktion angemessen ist. Die Israelische Armee will die Terror-Strukturen der Hamas zerschlagen, aber was ist mit den zivilen Opfern? Die Informationen, die wir über die Medien erhalten, machen mich oft ratlos.

Wichtig dabei ist für mich: Es gibt eben nicht „die“ Israelis und „die“ Palästinenser. Gewalt ist in der Vergangenheit von beiden Seiten in unterschiedlicher Form ausgegangen. Aber es gibt eben auch die vielen Menschen auf beiden Seiten, die einfach friedlich zusammenleben möchten. Hardliner gab und gibt es auf beiden Seiten, aber die repräsentieren nicht die Meinung und den Willen der ganzen zivilen Gesellschaft.

Unser Bischof Heiner Wilmer ist in dieser Woche kurzfristig ins Heilige Land gereist. Im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz und als Leiter der Abteilung „Justitia et Pax“ (Gerechtigkeit und Frieden) hat er dort Gespräche geführt. Am 9.11., dem Gedenktag der Reichspogromnacht, hat er in der Gedenkstätte Yad Vashem einen Kranz niedergelegt. Am Samstag standen Gespräche mit Angehörigen der drei großen Religionen am See Genezareth auf dem Programm.

Vielleicht ist das in dieser Zeit das wichtigste: Miteinander zu reden, nicht übereinander. Und nicht für die Taten einiger ganze Völker oder Angehörige einer ganzen Religion verantwortlich zu machen.

Lassen Sie uns im Gespräch bleiben und vereint im Gebet für den Frieden.

Herzlich grüßt Sie *Ihr Pfarrer Carsten Menges, Dec.*